

Planen Sie Ihre Pensionierung frühzeitig

NUR SO BLEIBT GENÜGEND ZEIT, DIE EIGENE VORSORGE-SITUATION ZU OPTIMIEREN, ANSTEHENDE ENTSCHEIDE ÜBERLEGT ZU TREFFEN UND DIE RICHTIGEN WEICHEN ZU STELLEN.

Die wichtigsten Themenfelder bei der Planung sind:

Budget

Planen Sie Ihre Einnahmen und Ausgaben spätestens fünf Jahre vor der Pensionierung.

AHV

Wissen Sie, ab wann Sie wie viel Altersrente erhalten?

Pensionskasse

Rente, Kapitalauszahlung oder ein Mix davon? Wägen Sie die Vorteile und Nachteile ab.

Steuern

Beeinflussen Sie frühzeitig Ihre Steuerrechnung durch die richtigen Entscheide.

Hypothek

Falls Sie Besitzer eines Eigenheimes sind, reicht Ihr Einkommen nach der Pensionierung, um die Tragbarkeitskriterien Ihrer Bank weiterhin zu erfüllen?

Einkommen sichern

Planen Sie Ihr Zusatzeinkommen aus dem Vermögen.

Weiterführende Erläuterungen zu den Themenfeldern finden Sie auf der Rückseite.



Hans-Jörg Hablützel

Ihr Coach für Ihre Pensionierung

Mit meinem fundierten und breiten Fachwissen berate ich Sie in der finanziellen Planung Ihres Ruhestands kompetent und umfassend. Ich zeige Ihnen die übergeordneten Zusammenhänge auf und unterstütze Sie in Ihrer Entscheidungsfindung. Und das ohne Interessenkonflikt.

Nutzen Sie ein kostenloses Erstgespräch. Es dient dazu, Ihre Ausgangslage und Ihre Zielsetzungen kennen zu lernen und Sie erfahren, in welchen Bereichen ich Sie unterstützen und beraten kann.

Ich freue mich darauf.

**Persönlich und individuell.
Unabhängig und neutral.**

Themenfelder, die Ihre individuelle Pensionierungsplanung beeinflussen

Budget

Das A und O jeder Pensionierungsplanung ist das Budget. Wer seine Ausgaben den Einnahmen nach der Pensionierung gegenüberstellt, sieht sofort, ob die Einkünfte zum Leben reichen. Nehmen Sie sich für die Budgetierung genügend Zeit, denn die wenigsten wissen ganz genau, wie viel Geld sie wofür ausgeben. Das Budget stellt die Basis für alle weiteren Planungsarbeiten dar.

AHV

Die AHV ist höchst komplex und für Laien kaum durchschaubar. Wer seine Pensionierung plant, sollte die Antwort auf die nachstehenden Fragen kennen: Wie viel AHV-Rente erhalte ich? Wie gross ist der Unterschied, wenn ich die Rente früher oder später beziehe? Wie hoch sind die AHV-Beiträge, wenn ich mich vorzeitig pensionieren lasse?

Pensionskasse

Die Pensionskassengelder machen häufig einen Grossteil des angesparten Vermögens aus. Daher ist sorgfältig zu prüfen, ob eine lebenslange Rente, eine einmalige Auszahlung oder beides das Richtige ist. Der Entscheid hat eine langfristige Auswirkung. Daher sollten alle Vor- und Nachteile genau abgewogen und auf die persönliche finanzielle Situation abgestimmt werden.

Steuern

Die Steuern bleiben, auch nach der Pensionierung, eine wesentliche Budgetposition. Mit einer frühzeitigen Steuerplanung schaffen Sie die Basis, Steuern zu sparen. Prüfen Sie sorgfältig, wie Ihre Steuerrechnung nach der Pensionierung aussieht. Sie können die Steuerbelastung durch die richtigen Entscheide wesentlich beeinflussen.

Hypothek

Eigenheimbesitzer stellen sich die Frage, ob sie ihre Hypothek nach der Pensionierung teilweise, ganz oder nicht amortisieren sollen. Davor sollte die Steuerbelastung vor und nach einer Amortisation der Hypothek berechnet werden. Ebenso ist zu prüfen, ob eine Amortisation der Hypothek den finanziellen Handlungsspielraum nicht einschränkt.

Einkommen sichern

AHV- und Pensionskassenrente reichen normalerweise nicht aus, um den gewohnten Lebensstil nach der Pensionierung fortzuführen. Ein Zusatzeinkommen wird aus dem Vermögen finanziert. Jede Form der Einkommensgenerierung hat Vor- und Nachteile und muss an die persönliche Ausgangslage und die Bedürfnisse angepasst werden.

Finanzplan

Das Erstellen eines soliden Finanzplans zeigt genau auf, wie sich die Ausgaben, das Einkommen und das Vermögen bis zur Pensionierung und den Jahren danach entwickelt. Die Rendite der Vermögensanlagen sollte realistisch festgelegt werden. Sie hat einen direkten Einfluss auf die Entwicklung des Vermögens. Bei den Ausgaben ist die Inflation einzuplanen.

Frühpensionierung

Je früher man sich Gedanken über eine Frühpensionierung macht, desto mehr Zeit bleibt, die finanzielle Überbrückung bis zur ordentlichen Pensionierung zu organisieren. Eine Frühpensionierung kostet oft mehr als vermutet. Ein erster Finanzcheck sollte rund fünf Jahre vor der gewünschten Frühpensionierung gemacht werden.

Nachlass

Spätestens bei der Pensionierung sollte man sich der Nachlassplanung annehmen und seine Nächsten absichern, allen voran die Partnerin oder den Partner. Eine umsichtige Erbschaftsplanung sorgt dafür, dass das Vermögen so weitergegeben wird, wie man es sich wünscht. Ohne Nachlassplanung gilt die gesetzliche Erbfolge.

Prozessablauf der Pensionierungsplanung

